

6. Juni 2012

### **Meilenstein - Dr. Erwin Pröll-Zukunftspreis 2012 vergeben**

#### **Pröll: Jeder trägt für die Zukunft Verantwortung**

Im Festsaal im Cityhotel Design & Classic in St. Pölten fand gestern, 5. Juni, die Verleihung des Meilenstein - Dr. Erwin Pröll-Zukunftspreises 2012 statt. Insgesamt wurde der Preis, zu dem es heuer rund 190 Einreichungen gab und der mit insgesamt 60.000 Euro dotiert ist, zum achten Mal vergeben.

"Der Meilenstein-Preis hat die Aufgabe, auf möglichst breiter Ebene unsere Landsleute zu motivieren, darüber nachzudenken, was für sie Zukunft ist", sagte Pröll im Gespräch mit Julia Schütze, der Moderatorin der Veranstaltung. Die Politik könne einen attraktiven Rahmen schaffen und müsse zukunftssträchtige Ideen sensibel aufspüren und dann mit einer entsprechenden Kraft umsetzen, so der Landeshauptmann weiter. "Die Motivation und die Grundüberlegung zum Meilenstein-Preis war, auf breiter Ebene die niederösterreichische Bevölkerung darauf hinzuweisen, dass jede und jeder in seinem Leben für die Zukunft Verantwortung trägt."

Das Interesse der Menschen, am Meilenstein-Preis mitzumachen sei gestiegen, freute sich der Landeshauptmann. Heuer gebe es um 45 Prozent mehr Einreichungen als beim letzten Mal vor zwei Jahren und die Bereitschaft, auf breiter Ebene hier mitzudenken und mitzugestalten. "Wissenschaft und Forschung sind der Humus für die Entwicklung eines Landes", meinte der Landeshauptmann. In diesen Bereichen sei Niederösterreich sehr intensiv unterwegs, genauso wie im Bereich Kreativität, Kultur, Lebensqualität, Umwelt, Ökologie und Ökonomie. Ebenso entscheidend sei, der Jugend im Bereich der Bildung eine Chance zu geben und eine Brücke von der Volkskultur bis in die Moderne zu schlagen. Zum Sozialbereich meinte der Landeshauptmann: "Der Wert einer Gesellschaft zeigt sich darin, wie sehr man bereit ist, den sozial Schwächeren die Hand zu reichen."

Dr. Christian Milota, Geschäftsführer der NÖ Landesakademie, sagte: "Seit dem Jahr 1997 wird der Meilenstein - Dr. Erwin Pröll Zukunftspreis von der NÖ Landesakademie abgewickelt."

In der Kategorie "Kultur & Qualifikation" ist der Meilensteingewinner und damit Preisträger des 1. Platzes das "Kommunale Bildungsmanagement Niederösterreich". Den Schulpreis in dieser Kategorie erhielt die Neue Mittelschule Weitersfeld mit dem Projekt "Der Lernstick - ein PC in der Hosentasche". In der Kategorie "Nachbarschaft & Integration" sind die Meilensteingewinner die Gemeinden Moorbad Harbach und Horni Stropnice in der Republik Tschechien mit dem Projekt "Grenze überbrücken - Via Verde". Den Schulpreis in dieser Kategorie erhielten die BHAK und BHAS Mistelbach mit dem Projekt

## **NÖPK** Presseinformation

"Viele Nationalitäten prägen unsere Schule - Integration". In der Kategorie "Technologie & Wirtschaft" ist der Meilensteingewinner das Projekt "Entwicklung & Errichtung von Photo und Bioreaktoren für die industrielle Mikroalgenzucht". Den Schulpreis in dieser Kategorie erhielt die HTL Hollabrunn für die Konstruktion und Entwicklung einer Dammbalkenreinigungsanlage für einen Hochwasserschutz. In der Kategorie "Soziales und Generationen" ging der Meilenstein an das Projekt "Wer die Vergangenheit nicht ehrt, verliert die Zukunft". Der 1. Schulpreis in dieser Kategorie erging an das Projekt "Kinder schlagen Brücken". In der Kategorie "Natur & Umwelt" durfte sich die Firmengruppe Kastner in Zwettl für ihre Einreichung "Mit Nachhaltigkeit zum Erfolg" über einen Sieg freuen. Der Schulpreis ging an das Projekt "Wege zur Naturerziehung - im Garten für das Leben lernen" der Schiltern Gartendorf Volksschule. Alle Sieger-Projekte gibt es zum Nachlesen unter <http://www.meilenstein.noelak.at/>.